



Bebauungsplan Nr. 210

Görresstraße - 2. Änderung - Ostseite Oerweg - - vereinfachtes Verfahren -

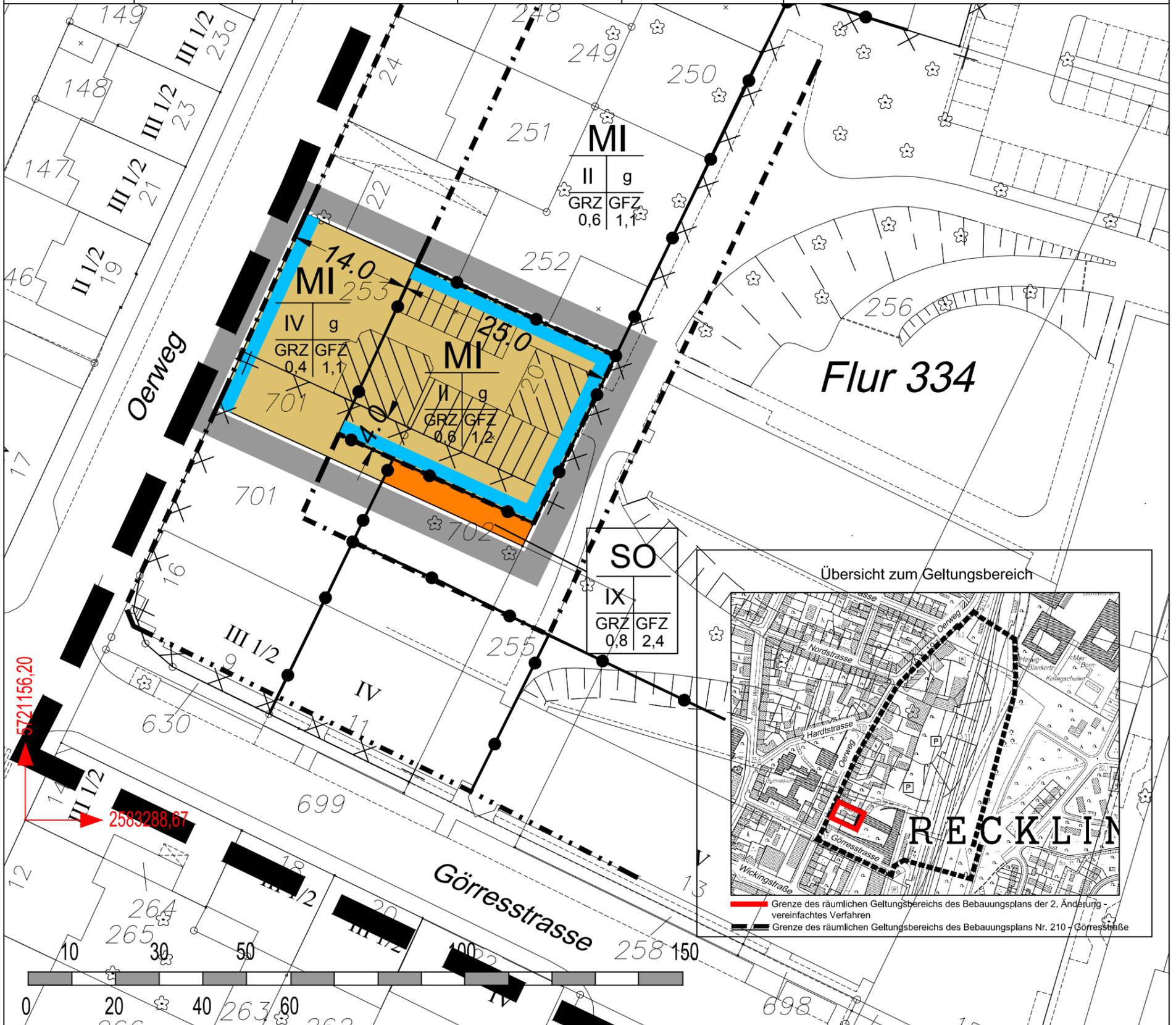
Datum: Mai 2011

Bearbeitung: Sebastian

Zeichner: Denninghaus

Maßstab: 1: 500

Verfahrensstand: zur Satzung



Zeichenerklärung

1. Art der baulichen Nutzung

- MI Mischgebiete
- SO Sondergebiete, die der Erholung dienen

2. Maß der baulichen Nutzung

- GFZ 1,1 Geschoßflächenzahl oder GFZ mit Dezimalzahl, als Höchstmaß
- GRZ 0,6 Grundflächenzahl oder GRZ mit Dezimalzahl
- II Zahl der Vollgeschosse

3. Bauweise, Baulinien, Baugrenzen

- g Geschlossene Bauweise
- Baulinie
- Baugrenze

4. Sonstige Planzeichen

- Altlastverdachtsflächen I - VI

Grenze des räumlichen Geltungsbereichs

- Grenze des räumlichen Geltungsbereichs der 2. Änderung
- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung, z.B. von Baugebieten, oder Abgrenzung des Maßes der Nutzung innerhalb eines Baugebiets
- Hauptgebäude
- Nebengebäude

Die öffentliche Auslegung der Planunterlagen erfolgte gem. § 13 Abs.2 Nr.2 BauGB i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom 04.04.2011 bis 06.05.2011 einschließlich.

Recklinghausen, den 09.05.2011
Bürgermeister
i. A.

Städt. Baurat

Der Rat der Stadt Recklinghausen hat am diesen Plan gemäß § 10 Abs. 1 BauGB i. V. m. § 13 BauGB als Satzung beschlossen.

Recklinghausen, den
Bürgermeister

Pantförder

Der Satzungsbeschluss des Rates wurde gemäß § 10 Abs. 3 BauGB im Amtsblatt für die Stadt Recklinghausen Nr. vom unter Hinweis auf die öffentliche Auslegung und das Entfallen der Genehmigung bekannt gemacht.

Recklinghausen, den
Bürgermeister
i. A.

Städt. Baurat

Rechtsgrundlagen:

Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Art. 4 des Gesetzes zur Neuregelung des Wasserrechts vom 31.07.2009 (BGBl. I S.2585). Baunutzungsverordnung (BauNVO) vom 23.01.1990 (BGBl. I, S. 132), zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 22.04.1993 (BGBl. I, S. 466);

Planzeichenverordnung 1990 (PlanzV 90) vom 18.12.1990 (BGBl. 1991 I, S. 58);

Hinweis: Satzungen im Sinne § 7 Gemeindeverordnung (GO NW), die das Ortsrecht regeln, sind zu beachten!